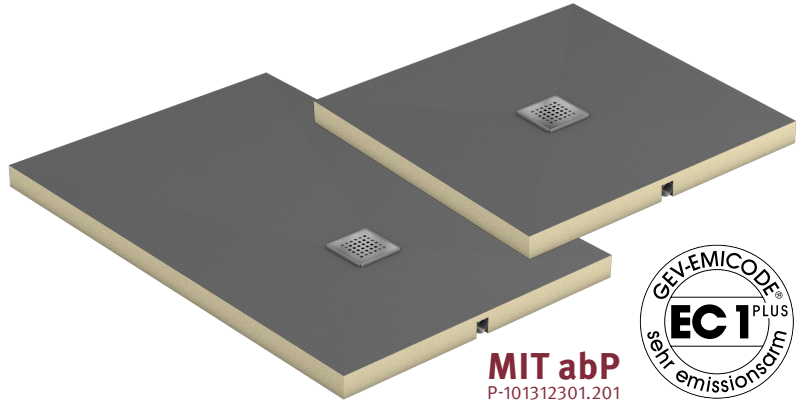


IGA DUSCHBOARD INCORP

INTEGRIERTE PUNKTENTWÄSSERUNG

Bodengleiches Duschboard zur direkten Verfließung. Mit werkseitig integriertem, waagerechten Bodenablauf. Innen und außen.



Produkt- beschreibung

Bodengleiches Duschelement mit integriertem waagerechten Ablauf, zur direkten Verfließung. Für Neubau, Altbau und Renovierungsbauvorhaben.

Produkt- leistung

- geringe Gesamtaufbauhöhe von 70 – 75 mm inkl. Ablauf
- Bestens geeignet für Renovierungen
- Gefälle mit integriertem Ablauf
- 100 % wasserdicht im System
- Hohe Stabilität und Festigkeit, durch Spezialbeschichtung
- Systemgeprüftes Set für höchste Sicherheit
- Mit allgemein bauaufsichtlichem Prüfzeugnis

Anwendungen

- Bei geringen Aufbauhöhen
- In barrierefreien Wohnungen gemäß DIN 18040 Teil 2 (bei Rollstuhl-Belastung Mindestfliesengröße beachten)
- Für Renovierung und Neubau
- Für öffentliche, gewerbliche und private Bauvorhaben
- Als Bauwerksabdichtung im Verbund mit Fliesen- und Plattenbelägen für die Wassereinwirkungsklasse W2-I nach DIN 18534 Teil 6.
- Direkt verfliesbar

**Technische
Daten
Rohschaum**

Merkmal	Bewertung	Einheit
Extrudierter Polystyrol-Hartschaumkern	XPS	–
Langzeit-Druckspannung (50 Jahre) \leq 2% Stauchung EN 1606	0,08	N/mm ²
Druckfestigkeit bei 10% Stauchung EN 826	0,25	N/mm ²
Wärmeleitfähigkeit EN 13164	0,036	W/mK
Rohdichte EN 1602	32	kg/m ³
Temperaturgrenzen	-50 / +75	°C
Brandverhalten EN 13501	E	–
Wasserdichtigkeit geprüft	1,5	bar

**Technische
Daten
Ablauf**

Merkmal	Bewertung	Einheit
Rahmen	100 × 100 × 5	mm
Edelstahlrost	90 × 90 × 5	mm
Aufstockrahmen	100 × 100 × 5	mm
Ablaufleistung	30; 0,5	l/min; l/sec
Anschlussleitung aus ABS	DN 40	–
Geeignete Fliesenstärke	8 – 25	mm

**Technische
Daten
Duschboard**

Merkmal	Bewertung	Einheit
Rollstuhlbelastbar ab Mindestfliesengröße	50 × 50	mm
Glasmosaik ab Mindestgröße	20 × 20	mm
Mindestaufbauhöhe	65	mm
Oberflächengefälle (von Außenkante Duschelement bis Außenkante Ablauföffnung)	\geq 1,5	%

Hinweise

Untergrundvorbereitung: Um einen reibungslosen Einbau zu gewährleisten, wird eine Abstimmung zwischen Fliesenleger und Installateur empfohlen. Bei der Verklebung vom IGA Duschboard immer auf vollflächige Auflage achten. Um eine trittschallgedämpfte Bodenkonstruktion zu erstellen, kann unter dem IGA Duschboard ein Trittschalldämpfer eingebaut werden (bitte anwendungstechnische Beratung anfordern: Service-Rufnummer +49 94 36 90 33 29 - 0). Entsprechend dem GUV-26.17-Merkblatt „Bodenbeläge für nass belastete Barfußbereiche (April 1986)“ muss die Keramik mindestens der Trittsicherheitsgruppe B, Barfußbereich, entsprechen. Die Fuge zwischen IGA Duschboard und dem angrenzenden Estrich ist deckungsgleich zu übernehmen und elastisch in den Fliesenbelag zu verfugen.

Verarbeitung: Um das IGA Duschboard auf die gewünschte Höhe zu bringen, gibt es zwei Möglichkeiten.

Montage:

1. Mit einem zementgebundenen Ausgleichestrich (schnell) z. B. IGA SEM 210. Der Ausgleichestrich IGA SEM 210 (schnell) wird hierbei in die Estrichaussparung eingefüllt und in der gewünschten Dicke eben abgezogen.
2. Mit einem Unterbauelement. Das Unterbauelement wird hierbei in der gewünschten Dicke vollflächig mit einem Fliesenkleber in die Estrichaussparung eingeklebt. Danach wird das IGA Duschboard in dem Bereich wo das Abflussrohr verläuft mit einer Säge oder Cuttermesser ausgeschnitten. Wenn das passiert ist und das IGA Duschboard in die Aussparung passt, wird auf die Unterseite vom IGA Duschboard mit einer Zahnpachtel IGA FK10 Flex oder IGA FK200 Flex Plus aufgetragen. Das Gleiche wird auch auf dem Ausgleichestrich IGA SEM 210 (schnell) oder dem Unterbauelement gemacht. Jetzt wird das IGA Duschboard in die Estrichaussparung eingesetzt. Die Verbindung zwischen dem Ablaufstutzen des Duschelementes (DN40) und dem bauseits vorhandenen Abflussrohr wird hergestellt. Danach wird das Loch durch das das Abflussrohr verläuft mit Ausgleichestrich (schnell) ausgefüllt. Nach Durchtrocknung des Ausgleichestrich wird dieser mit einer Bodenmanschette und mit DAF250 Dispersions-Abdichtung Flexibel abgedichtet. Alle Anschlussfugen zum Estrich und zur Wand werden ebenso, mit dem zuvor beschriebenen Verfahren, abgedichtet. Der Rost wird eingesetzt. Anschließend kann das Duschelement verfliesen werden.

Für das Verlegen von Fliesen- und Plattenbelägen kann direkt auf das IGA Duschboard verfliesen werden. Hierzu empfehlen wir den IGA FK10 Flex oder IGA FK200 Flex Plus bzw. alle anderen C2 TE S1 Fliesenkleber. Prinzipiell können alle Fliesenarten und -größen verwendet werden. Besondere Anforderungen an den Fliesenbelag sind nur bei Mosaikfliesen ≤ 25 mm zu beachten. Hier wird empfohlen die Fliesenfugen mit einem Epoxitharzfügenmörtel auszufugen. Bei rollstuhlbefahrbaren Duschanlagen ist eine Fliesengröße von $\geq 50 \times 50$ mm einzuhalten.

Hinweise

Lieferform: Jeweils ein Duschboard pro Karton/Liefereinheit

Lagerung: trocken, liegend

Entsorgung: Restlos entleerte IGA-Verkaufsverpackungen können entsprechend dem aufgedruckten Symbol auf der Verpackung über DSD entsorgt werden.

Gefahrenhinweise: Kein Gefahrstoff im Sinne der Gefahrstoffverordnung

Produktdaten zentral

Länge mm	Breite mm	Dicke mm	Ausführung Ablauf	Einheit Stk.	VKE Stk.	Stk./ Kt.	Art.-Nr.	EAN
900	900	65	zentral	1	1	1	3521	43 33990 60650 8
1000	1000	65	zentral	1	1	1	3522	43 33990 60651 5
1200	1200	65	zentral	1	1	1	3523	43 33990 60652 2
1200	900	65	zentral, lange Seite	1	1	1	3524	43 33990 60653 9
1200	900	65	zentral, kurze Seite	1	1	1	3525	43 33990 60654 6

Produktdaten dezentral

Länge mm	Breite mm	Dicke mm	Ausführung Ablauf	Einheit Stk.	VKE Stk.	Stk./ Kt.	Art.-Nr.	EAN
1400	900	75	dezentral	1	1	1	3526	43 33990 60655 3

Die Angaben in diesem Merkblatt stellen unseren derzeitigen Kenntnis- und Erfahrungsstand dar. Da wir keinen Einfluss auf die objektspezifischen Gegebenheiten und die korrekte Ausführung der Arbeiten haben, können wir lediglich die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Produkte übernehmen. Deshalb ist die Eignung des Produktes im Zweifelsfall durch ausreichende Eigenversuche zu überprüfen. Eine unmittelbare rechtliche Haftung kann weder allein aus den Hinweisen dieses Merkblattes noch aus einer mündlichen Beratung abgeleitet werden. Mit Erscheinen dieses Technischen Merkblattes sind die vorausgegangenen Ausgaben ungültig. Änderungen der technischen Daten vorbehalten.

IGA[®]
SCHÖNE FLIESEN